

Verwaltungsabkommen zwischen dem Land Baden-Württemberg und dem Freistaat Bayern über die Wahrnehmung der verkehrspolizeilichen Vollzugsaufgaben auf der Bundesautobahn Würzburg – Kempten (Teilstück Altstadt – Memmingen/Süd) Vom 8./23. März 1973 (Art. 1–6)

Verwaltungsabkommen zwischen dem Land Baden-Württemberg und dem Freistaat Bayern über die Wahrnehmung der verkehrspolizeilichen Vollzugsaufgaben auf der Bundesautobahn Würzburg – Kempten (Teilstück Altstadt – Memmingen/Süd) Vom 8./23. März 1973[1]

Vollzitat nach RedR: Verwaltungsabkommen über die Wahrnehmung der verkehrspolizeilichen Vollzugsaufgaben auf der Bundesautobahn Würzburg – Kempten (Teilstück Altstadt – Memmingen/Süd) vom 23. März 1973 (GVBl. S. 507, BayRS 01-1-6-I)

Das Innenministerium Baden-Württemberg

und

das Bayerische Staatsministerium des Innern

schließen über die Wahrnehmung verkehrspolizeilicher Vollzugsaufgaben auf der Bundesautobahn Würzburg – Kempten (Teilstück Altstadt – Memmingen/Süd) das folgende Verwaltungsabkommen:

[1] Der Staatsvertrag wurde ratifiziert in:

Bayern: Bek. v. 4.9.1973 (GVBl. S. 507).